

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

Stadtrat Manuel Pretzl
Stadtrat Thomas Schmid
Stadträtin Ulrike Grimm
Stadtrat Sebastian Schall
Stadtrat Alexander Reissl

ANTRAG

07.07.2020

Ein spezielles Marketingbudget für das Referat für Arbeit und Wirtschaft

Die CSU-Stadtratsfraktion fordert die Kämmerei und den Stadtrat auf, dem Referat für Arbeit und Wirtschaft zur Bewältigung der durch Corona bedingten Wirtschaftskrise ein auskömmliches Marketingbudget zur Verfügung zu stellen.

Begründung:

Die Wirtschaft in München lahmt. Nicht nur ein wenig, sondern mittlerweile deutlich sichtbar. Insbesondere die sonst so beliebte Münchner Innenstadt leidet unter den Auswirkungen der Corona-Pandemie. Betroffen sind in erster Linie Einzelhändler, Gastronomie, Hotellerie, Clubs, Bars, Dienstleister und viele mehr.

Erste, auch traditionelle Einzelhändler und Gastronomen geben bereits auf.

Nachmieter zu finden ist derzeit kein Selbstläufer.

Es braucht folglich insbesondere mehr Werbung für die Münchner Innenstadt und ihre Attraktionen. Das Referat für Arbeit und Wirtschaft soll mit den verfügbaren Mitteln in Kooperation mit den Kammern, City Partner, Dehoga etc. ein gemeinsames und vor allem kreatives Marketingkonzept zur Belebung des Tourismus und der Innenstadt entwickeln.

Initiative:

Manuel Pretzl, Stadtrat
Fraktionsvorsitzender

Thomas Schmid
Stadtrat

Ulrike Grimm
Stadträtin

Sebastian Schall
Stadtrat

Alexander Reissl
Stadtrat